

Start zum dritten Mentee - Jahr 2009

In der dritten Durchführung des Projektes sind wieder 30 Mentoring-Paare miteinander unterwegs. Die Frauen kommen aus allen Teilen des Kantons und aus vielfältigen Lebensbereichen. Allen ist gemeinsam, dass sie sich stärken lassen für ihr gesellschafts-politisches Engagement.



Mentorinnen, Mentees und Projektleitung

AZ-Artikel vom 26. April 09

Frauenpaare gemeinsam unterwegs

**Mentoring-Projekt Mentee
startete zum dritten Mal**

Gestern fand im Naturama in Aarau die Auftaktveranstaltung zum dritten und vorläufig letzten Projektjahr des Mentoring-Projekts Mentee statt. Mentoring heisst: junge Frauen und politisch erfahrene Mentorinnen arbeiten für ein Jahr zusammen. In diesem Jahr sind es 30 Frauen, die einen gemeinsamen Weg gehen. Die jungen Frauen erhalten so Einblick in die politische Arbeit der Mentorinnen. Sie tauschen Wissen und Erfahrungen aus, erhalten konkrete Tipps und erweitern ihr Beziehungsnetz: alles wichtige Grundlagen, um sich politisch erfolgreich engagieren zu können.

Das Mentoring-Projekt verfolgt mehrere Ziele: Es unterstützt das gesellschaftspolitische Engagement junger Frauen und fördert junge Frauen für den politischen Nachwuchs. Dies hat bereits erste Früchte getragen, haben sich doch vier ehemalige Mentees für die letzten Grossratswahlen zur Verfügung gestellt. Mentee wird zu einem grossen Teil durch Gelder des Kantons getragen. Einen Teil übernehmen Frauenorganisationen und Privatpersonen, die Trägerschaft hat der Verein Frauenlands-Gemeinde Aargau übernommen. (AZ)



Mentorinnen



Mentees